

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N 166.

Dienstag den 19. Juli

1870.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderathes zu Wiesbaden.

Sitzung vom 11. Juli 1870.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme der Herren Vorsteher Glaser (dienstlich verhindert), Nathan und Vigilius (entschuldigt.)

1233. Zu dem Gesuche der Brüder Esch auf der Walmühle um Gestaltung der Vergrößerung ihrer Brauereibefestigung soll berichtet werden, daß gegen die Genehmigung derselben von hier aus nichts einzuwenden sei.

1234. Zu dem Gesuche des Banquiers Lehmann Strauß von hier um Gestaltung der Erbauung eines Landhauses, sowie der Preise Anlage eines Pumpenbrunnens auf seinem Bauplatz in der Blumenwiese soll berichtet werden, daß nach dem Generalbebauungsplane die Blumenwiese von der Bebauung mit Landhäusern ausgeschlossen bleiben solle, es werde daher über das vorliegende Gesuch erst entschieden werden können, wenn der Generalplan genehmigt sein werde.

1235. Zu dem Gesuche des J. A. Haberstock dahier um Gestaltung der Ueberbauung der zwischen seinem Boderhaus und Seitenbau an der Platterstraße No. 1 befindlichen Thorsfahrt soll Willfahrt unter den von Königlicher Bauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen beantragt werden.

1236. Zu dem Gesuche der Frau Emma Braun Wwe. von hier um Gestaltung der Erbauung eines Landhauses in ihrem der Sonnenbergerstraße No. 5 belegenen Besitzthume soll in Uebereinstimmung mit dem Gutachten Königlicher Bauinspektion Abweisung beantragt und weiter berichtet werden, daß der Gemeinderath im Interesse der Erhaltung der landschaftlichen Schönheit der Umgebung Wiesbadens an dem Grundsatz festhalten müsse, daß Landhausbauten 10 Fuß von der Nachbarsgrenze entfernt bleiben müssen, so daß zwischen zwei Landhäusern ein Zwischenraum von mindestens 20 Fuß verbleibe.

Zu den Gesuchen:

1237. des Spenglers Heinrich Jung und des Kaufmanns Samson Jacoby von hier um Gestaltung der Erhöhung ihrer in der Schulgasse No. 11 und 13 belegenen Wohnhäuser um ein Stockwerk, und

1238. des Schreiners Wilhelm Philippi von hier um Gestaltung der Erbauung einer Schreinerwerkstatt in seiner in der Moritzstraße No. 22 belegenen Hofraithse soll Willfahrt unter den von Königlicher Bauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen beantragt werden.

1240. Die am 5. I. M. abgehaltene Holzversteigerung im nördlichen Walddistrikte "Hebenlies" wird auf den Gesamt-Preis von 460 Thaler 14 Sgr. genehmigt.

1244. Auf Schreiben des Directoriums des Vereins nassauischer Land- und Forstwirthe vom 6. I. M., die vom 4. bis 11. September I. J. dahier stattfindenden landwirtschaftlichen Ausstellungen mit Preisevertheilung betr., wird beschlossen:

1) zu gestatten, daß die Ausstellung der Thiere auf dem Weitweg in der Wilhelmstraße von der Burgstraße abwärts und die Preisevertheilung vor der Schule auf dem Marktplatz stattfindet, und

2) die Tribüne und nötigen Barrieren auf städtische Kosten nach Angabe des Hrn. Stadtbaumeisters errichten zu lassen.

1246. Auf Schreiben Königlicher Polizei-Direktion vom 6. I. M., den Erlass einer Polizei-Verordnung im Anschluß an die Polizeiverordnung vom 27. December 1869, das Droschkenfuhrwerk in hiesiger Stadt betr., wird beschlossen, sich mit dieser Polizeiverordnung, wonach die Droschkenführer, welche die öffentlichen Halteplätze zum Aufstellen ihres Droschken benutzen, verpflichtet sein sollen, die von ihnen von diesen Plätzen aus verlangten Fahrten auszuführen, widrigensfalls denselben das fernere Aufstellen von Droschken auf irgend einem dieser Halteplätze ein für allemal untersagt wird ic., einverstanden zu erklären.

1251. Das Gesuch des Kellners Simon Joseph Brönnner von Damm bei Aschaffenburg, temporär hier wohnhaft, um Gestaltung des Wirthschaftsbetriebs in dem früher Engel'schen Hause in der Marktstraße 20 soll willfährig begutachtet werden.

1253. Auf Schreiben des H. Brand-Directors Zollmann dahier vom 9. I. M., den am 9. I. M. in dem Hause der Frau Sophie Dippel Witwe in der Taunusstraße 57 ausgebrochenen Brand betr., wird beschlossen, dem Fuhrmann Conrad Mühsamen für das erste zur Brandstelle gebrachte Fass Wasser die Prämie von 3 Thalern und für das zweite Fass Wasser die Prämie von 2 Thaler 15 Sgr. und dem Fuhrmann Heinrich Bador für das dritte Fass Wasser die Prämie von 2 Thalern aus der Stadtcaisse auszahlen zu lassen.

1258. Der am 22. Februar I. J. erfolgte Anlauf einer dem Königlichen Fiscus zugestandenen und in städtischer Verwahrung gewesenen Röhren-Probi-Maschine für 10 Thaler 5 Sgr. für die Stadtgemeinde wird genehmigt.

Wiesbaden, 17. Juli 1870. Für diesen Auszug:
Joh. Bürgermeistereigehülfe.

Bekanntmachung.

Alle beurlaubten Soldaten, welche augenblicklich außer Controle stehen, erhalten hiermit den Befehl, sich unverweilt beim nächsten Bezirks-Commando unter Vorzeigung ihrer Militär-Papiere (Pax und Führungs-Attest) wieder anzumelden, widrigensfalls sie nach der Strenge des Gesetzes bestraft werden.

Wiesbaden, den 16. Juli 1870.

Königliches Commando des 2. Bataillons (Wiesbaden)

1. Nassauischen Landwehr-Regiments Nr. 87.

v. Przydecki,
Major und Bezirks-Commandeur.

Im Realgymnasium dahier sollen Schreinerarbeiten im Betrage zu Thaler 160. im Wege der öffentlichen Submission vergeben werden, und liegen Kostenanschlag und Bedingungen auf dem Bureau Königlicher Bauinspektion, Kapellenstraße 2, zur Einsicht offen.

Wiesbaden, den 15. Juli 1870. Königl. Bau-Inspektion.
Hoffmann.

Edictalladung.

Über den Nachlaß des Rechtsanwalts Erlenmeyer zu Wiesbaden ist der Concursprozeß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Freitag den 5. August I. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch

einen gebräuglichen Gebrauchswert dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präludiobescheids von Rechts wegen eintretenden Auschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 23. Juni 1870.

25 Königliches Amtsgericht IV.

Mittwoch den 20. d. Ms. Vormittags 10 Uhr sollen im Hause des hiesigen Garnison-Lazareths, Schwalbacherstraße 2, verschiedene unbrauchbare Utensilien, altes Eisen, Zinn und 25 wollene Decken öffentlich gegen gleich baare Bezahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 17. Juli 1870.

341 Königliche Lazareth-Commission.

Bekanntmachung.

Für die Domänenweinbau-Verwaltung dahier soll die Lieferung von

6650 Gebund Kornstroh,
6650 Gebund Waizenstroh,
2830 Gebund Hefstroh,
96000 Stück lieferne Weinbergspfählen,
1500 Stück eichenen Drahtbaupfählen

im Submissionswege vergeben werden.

Die Lieferungslustigen werden daher ersucht, ihre Offerten unter der Adresse:

"An Königliches Rentamt Wiesbaden,
Submission auf Stroh- und Pfählieferung"
bis längstens den 1. August 1. Js. franco einzureichen, indem spätere Eingaben nicht berücksichtigt werden können.

Die Bedingungen können dahier eingesehen werden.

Wiesbaden, 14. Juli 1870. Königl. Domänen-Rentamt.

Reichmann.

297

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts werden Dienstag den 19. Juli Nachmittags 3 Uhr nachstehende Mobilien versteigert werden:

- a) zwei Kanape's und eine Kommode,
- b) eine Kommode,
- c) ein Kleiderschrank, eine Kommode und eine Uhr,
- d) eine Theke.

Wiesbaden, den 18. Juli 1870. Der Executor.

Göbel.

331

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts vom 23. Juni 1. Js. werden Dienstag den 19. Juli Nachmittags 3 Uhr in dem Rathause dahier folgende Mobilien, nämlich:

- a) ein Küchen-Schrank,
- b) ein Glasschrank

versteigert werden.

Wiesbaden, den 18. Juli 1870. Der Gerichts-Executor.

Fösch.

489

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts vom 29. Juni 1. Js. werden Dienstag den 19. Juli Nachmittags 3 Uhr in dem Rathause dahier folgende Mobilien, nämlich:

- a) ein Kanape,
- b) eine Kommode,
- c) ein Schrankchen,
- d) ein runder Tisch,
- e) eine Taschenuhr

versteigert werden.

Wiesbaden, den 18. Juli 1870. Der Gerichts-Executor.

Fösch.

464

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Gerichtskassen-Verwaltung dahier

werden Donnerstag den 21. Juli 1. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathause folgende Mobilien, als:

- a) ein Glasschrank,
- b) eine Kanape, eine Kommode

versteigert werden.

Wiesbaden, den 18. Juli 1870. Der Gerichts-Executor.

Meyer.

Notizen.

Heute Dienstag den 19. Juli, Vormittags 9 Uhr: Termin zur Geltendmachung von Ansprüchen an die Gütemasse des Ph. Schumacher dahier, bei A. Amtsgericht (S. Tgl. 165.)

Nachmittags 4 Uhr:

Versteigerung von Korn, Gerste und Hafer auf den Halm in Ackern der Herren Gebrüder Rau. Sammelplatz an der englischen Kirche. (S. Tgl. 165.)

Bekanntmachung.

Ich zeige hiermit an, daß bei mir sämtliche Eingquartierungsartikel, namentlich:

- 6 4, 8 4 und 10 4 breites Strohsäcklein,
- 6 4, 8 4 und 10 4 breite Bettzwilche,
- 6 4, 9 4, 10 4 und 11 4 breite schwere Bettluchlein,

weiße, rothe und farbige wollene Bettdecken, Bettfedern, Rosshaare, sowie alle in das Bettwarenfach einschlagenden Artikel zu billigen, festgesetzten Preisen zu haben sind.

J. M. Baum.

Für Einquartierung

Strohsäcke, wollene Decken und Betttücher zu verkaufen

489 Raphael Nassauer, Hochstraße 2.

Alles hat seine Zeit!

Fertige Strohsäcke und Betten, um die deutschen Truppen zu lagern, sind niets zu verkaufen bei

Joh. Haberstock, Michelsberg 18.

Strohsack-Leinen, sowie grane, wollene Decken pfleibt billig Louis Schröder, Marktstraße 8.

Stroh- und Waldhaar-Maträchen, sowie Kissen vorrätig bei Fr. Berger, Neugasse 5.

Strohsäcke, Maträchen und Bettstellen (neue gebrauchte) billig bei

464 Fr. Haberstock, Mauritiusplatz 4.

Einquartierung wird zu mäßigen Preisen in Logis genommen. Wäderes Rheinstraße 13 Parterre links.

Aus freier Hand zu verkaufen: 3 Kommoden, 1 Kanape mehrere Stühle, mehrere Tische, 1 zweitüriger Kleiderschrank 2 Bettsäle, mehrere Bilder u. s. w. Auch werden 2 oder 3 gute, starke Kesselsäcke zu kaufen gesucht. Näh bei Andrei Hescher, Römerberg 7.

Für Gläser.

18 Stück Spiegel-Glasscheiben 17 1/4" 17 1/4"

4 " " 17 1/4" 18 1/2"

4 " " 17 1/4" 15"

4 " " 17" 43 1/2"

sind 25 % unter dem Einkaufspreise zu verkaufen bei

Wilh. Noss, Rheinstraße 21.

Das Mittelrheinische Turnfest

ist der eingetretenen Ereignisse wegen für dieses Jahr aufgegeben worden.

Da durch die begonnenen Vorbereitungen bereits über 100 fl. Ausgaben entstanden sind und andererseits die Collecte für Bezahlung von Quartieren an 400 fl. ergeben hat, so stellen wir es den freundlichen Gebern hiermit anheim, ob sie ihre Beiträge bei dem Kaiser des Turnvereins, Hrn. Chr. Kunz, Friedrichstraße 4, zurückziehen oder sie zur Deckung jener Kosten uns gütig überlassen wollen. — Sollte ersteres in den nächsten Tagen nicht geschehen, so nehmen wir letzteres dankbarst und mit dem Versprechen an, daß wir einen etwaigen Überschuss dem dahier ins Leben tretenden Sanitäts-corp für verwundete und erkrankte Krieger zur Verfügung stellen und über das Geschehene alsbald öffentliche Rechnung ablegen werden.

Wiesbaden, den 18. Juli 1870.

20

Das Central-Comit.

Dr. Schirm. C. Rommershausen.

W. Beckel. W. Berghof. F. Hey'l. F. Knefeli.
Chr. Krell. H. Koppen. Chr. Limbarth. F. Schenck.
M. Stilger. C. Scheurer. A. Mahr. H. Löw.

Turn-Verein.

Mittwoch den 20. d. Mts. Abends 8½ findet im Saale zur Nassauer Bierhalle (Kirchgasse) eine Generalversammlung des Vereins statt, wozu alle Mitglieder dringend eingeladen werden.

Tagesordnung:

- 1) Besprechung über Bildung eines freiwilligen Sanitäts-corp.
- 2) Vereinsangelegenheiten.

Der Vorstand. 18

Hôtel Dasch,

9 Wilhelmstraße 9.

Jeden Dienstag und Donnerstag
von 7 Uhr Abends an:

Grosses Militär-Concert

ausgeführt

von der ganzen Capelle des 4. Rhein. Infanterie-Reg.
Nr. 30 (50 Mann) unter Leitung des Musik-Directors
Herrn F. Berger.

Programme am Eingange des Saales.

Entrée 5 Sgr.

420

August Jung,

große Burgstraße.

N.B. Das Geschäftslocal ist zu vermitte
und kann in 3 Monaten dem Miether überla
werden.

Der Obig.



Markt 7.

Frisch eingetroffen: Östsee-Zander (Schill), Salm, See
jungen, Schellfische und abgeschlachtete Hechte.

Pianoforte-Lager

von Hugo Fuchs, Webergasse No. 1 in Ritter.
Reiche Auswahl in Pianinos, Tafellavieren u. s. w.
aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes.
Unter mehrjähriger Garantie. — Gebrauchte Instrumente
werden eingetauscht. 183

Gelée- und Einmachgläser
empfiehlt billigst W. Hofmann, Michelsberg 2. 12795

Eiergemüsenudel ächt per Pf. 16 fr.,
ditto Bruch per Pf. 13 fr.
12193 J. Haub, Ecke der Mühl- und Höfnergasse.

Da die Gründe, welche mich veranlaßt
mein Geschäft bis jetzt fortzuführen, nicht mehr
bestehen, so zeige ich hiermit ergebenst an, daß
ich die gänzliche Auflösung meines Geschäftes
in kürzester Frist beabsichtige und zu diesem Zweck
alle meine Waaren, unter welchen sich die neuen
Sommerstosse und eine große Auswahl
schwarzen und farbigen Seidenstosse befinden,
zu ganz außergewöhnlich billigen Preisen verkaufen.

Auch in Bielefelder Leinen, Taschentücher
Gattungen, Satins, Plaids, Alpacas, Jacquard
weichen Waaren, Flanellen, Bettdecken
Fichus &c. ist mein Lager noch sehr groß.
werden dieselben gleichfalls zu sehr billigen
Preisen verkauft.

Wiesbaden, im Juli 1870.

August Jung,

große Burgstraße.

N.B. Das Geschäftslocal ist zu vermitte
und kann in 3 Monaten dem Miether überla
werden.

Der Obig.

Ausverkauf.

Wegen Geschäftsauflösung verkaufe meine
sämtlichen Waarenvorrath, bestehend
Kurzwaaren, Kleiderbesätzen und Knöpfen, Samt
bänder, Tafft- und Atlasbänder, Spiken, Blank
Schleier, gestickte Einsätze und Bordüren &c.

Strickgarne in Wolle, Halbwolle und Baumwolle
Näh-, Stic- und Häkelgarne und Nadeln.

Shirtings- und Futterstosse.

Gestickte Damenkrage, Manschetten, Chemise
Blousen, Hauben, Rockgarnituren und Mützen.

Corsetten und Crinolinen.

Damen- und Kinderstrümpfe und Jacken.
Herrn-Socken, -Jacken, -losen, Hemden, -Krag
Serviteurs, Halsbinden und Slippe, Hemden-Gamasche
Glace- und Sommer-Handschuhe.

Möbeldecken und Schoner.

Kautschuk-Kämme, -Haarreise & -Schmucksachen
theils zu sehr ermäßigt und theils zum Ein
kaufspreise.

13908 M. Foreit, Kirchhofsgasse 2.

Steingasse 9 ist eine Grube guter Dung zu verkaufen.
Rindfleisch, erste Qualität, per Pfund 14 fr. zu verkaufen.

Steingasse 11

Ein starkes Ziehkarrenchen ist billig zu verkaufen
gasse 4 im Hofe.

Saalgasse 2 sind neue Kartoffeln zu haben.

Für Militär

empfiehle **Feldstecher, Fernrohre und Marinegläser** ausgezeichneter Qualität.
Knaus,
Opticus der Augen-Heilanstalt,
Webergasse 28 — alte Colonnade No. 5 und 6.

Militär-Equipirung.

Wasserdichte Mäntel, ordonnanzmäßig, von 15 fl. an.
Revolver, Lefanchen-system mit neuesten Perfectionen, groß Caliber, 6 Schuß von 20 fl. an.
Starke Taschenuhren in Talmigold mit Remontoir von 14 fl. an.
Englische Heit-Requisiten, Pferde-Beschlagzeuge, Halfter-Flaschen, Steigbügel-Vaternen &c.
Feld-Koch-Apparate, Beefsteak-Maschinen, Kaffee-Maschinen, Feldflaschen in allen Arten.
Feldstühle, Ferngläser, portative Schreib- und Toilette-Necessaire.
Depeschentaschen für Courriere.

Englische complicirte Taschenmesser mit Instrumenten und Scheeren bis zu 50 Klingen.
Taschen-Apothesen, englische Pflaster-Etuis,
Portative Trinkbecher &c.

Breul.

Königl. Hoflieferant, Zeil 61, Frankfurt a. M.

PS. Briefliche Bestellungen werden stets mit umgehender Post erledigt. 398

Main-Neckar-, Hessische Ludwigs- & Grossh. Badische Bahn.

Während der Monate Juli, August und September I. J. (erstmals am 16. Juli, letztmals am 25. September) werden jeden Samstag und Sonntag von Frankfurt, Mainz und Darmstadt **Lustfahrtbillete** nach

Baden - Baden

ausgegeben, welche auch zur Rückreise bis zum letzten Zuge der Main-Neckar-Bahn aus Heidelberg 7 u. 25 M. Abends, der Hessischen Ludwigsbahn aus Darmstadt nach Mainz 10 u. 20 M. Abends je am nächstfolgenden Dienstag Gültigkeit haben, dem Reisenden auch gestatten, die Fahrt während dieser Zeit in beiden Richtungen zu Heidelberg und zu Karlsruhe unterbrechen zu können.

Die Fahrpreise betragen:

Frankfurt — Baden und zurück. Mainz — Baden und zurück.

I. Classe 6 fl. II. Classe 4 fl. III. Classe 2 fl. 30 kr. I. Classe 6 fl. 24 kr. II. Classe 4 fl. 15 kr. III. Classe 2 fl. 39 kr.

Darmstadt — Baden und zurück.

I. Classe 5 fl. 30 kr. II. Classe 3 fl. 30 kr. III. Classe 2 fl.

Schnell- und Courierzüge mit erhöhter Fahrtaxe sind von der Benutzung ausgeschlossen.

Darmstadt, Mainz und Karlsruhe, im Juli 1870.

Die Direction der Main-Neckar-Bahn.

Der Verwaltungsrath der Hessischen Ludwigsbahn.

Die Direction der Grossh. Badischen Bahn.

Epileptische Krämpfe (Fallsucht)

heilt brieslich der Spezial-Arzt für Epilepsie Doctor O. Killisch in Berlin, jetzt Louisenstrasse 45. — Bereits über Hundert geheilt.

Bettwaaren-Lager.

Seegras-Matratzen, gesteppte Strohsäcke, Decken, sowie Halle a. St. 16.
 Bettstücke empfiehlt billigst Bernh. Jonas, Langgasse 25.
 in No. 16.
 Blüthen.
 zu h.
 in Wies.
 Reit.
 er Mac.

Schwimmbad im Nerothal.

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter bringt hiermit sein Tapezirergeschäft in empfehlende Erinnerung und verspricht bei guter Arbeit billige und reelle Bedienung. Das Polstern und Tapeziren wird auf das Geschmackvollste und Schnellste ausgeführt.

Mit Hochachtung

Albert Mendel, Tapezirer & Decorateur.

48

Friedrichstraße 30.

Bahnhofstraße 7

sind zu jeder Tageszeit zu haben:
Kalte Regen- und Douche-Bäder, warme Süßwasser-Bäder, Biesbadener Mineral-Bäder und alle von den Aerzten verordneten medicinischen Bäder, sowie Malz-, Kleien-, Fichtennadel-, Stahl-, Meersalz- und Kreuznacher Mutterlange-Bäder.

18345

Kreuznacher Mutterlange, 150
stets frisch, empfiehlt A. Moos, Kirchgasse 19.



Nach Tasmanien, 150 AUSTRALIEN,

befördern am 20. September Passagiere mit theilweiser Unterstüzung der Regierung und ertheilen nähere Auskunft

Louis Knorr & Cie.,
HAMBURG.

374
Französische Tapeten
in großer Auswahl und billigen Preisen empfiehlt

S. Jourdan, Mainz, Markt 11. 4561

Beste Ofenkohlen aus der Zeche H. elene Amalie zu beziehen
bei G. Hahn.

Bei Abnahme von mindestens 30 Malter = 1/2 Waggon
bedeutende Preisermäßigung.

Bestellungen werden in meinem Lager an der Staats-Eisenbahn
und bei Herrn A. Hahn, Kirchgasse 6 a, angenommen 148

Gutes GespüI wird zu kaufen gesucht. Näheres Nero-
straße 37. 490

Mehrere gebrauchte tannene Bettstücken sind zu verkaufen
Nerostraße 30. 515

434 Hübsche fränkische Brünellen in Schachteln empfiehlt
J. G. Zürlein in Rüdingen a. Main.

239 Hosenträger, Gürtel und Strumpfbänder bei
G. Löw, Marktstraße 28.

Eisbeutel in Guttapercha, das Bequemste für kalte
Aufschläge zu machen, stets auf Lager bei
Carl Daum, Spiegelgasse 6.

Landhaus-Verkauf.

In der Nähe von Mainz ist ein schöner Garten mit Wohn-
enhalde 5 große Zimmer, 2 Wianjarden, einen guten
Speicher und Hofraum, welches sich der guten Lage
einer Fabrik oder Wirthschaft eignet, wegzugshaber
vermietet oder zu verkaufen. Näheres zu erfragen
Exped. d. Bl.

Das Haus Wilhelmstraße 150
ist zu verkaufen. Näh. Langgasse 27.

Zu kaufen oder zu mieten

wird ein kleines Haus von einigen Appartements gesucht
in Kurzem übernommen werden kann. Dasselbe muss im
punkte der Stadt oder in guter Gegend gelegen sein, um
einen Theil davon möbliert vermieten zu können. Die Kleine
Offerten unter der Adresse S. K. nebst Angabe der Bedi-
hrt und des Preises nimmt die Exp. d. Bl. entgegen.

Ein Bauplatz für ein Landhaus, in schönster Lage
badens, ist mit den dazu gehörenden genehmigten Bedingungen zu verkaufen.
Adressen unter R. 10 besorgt die Exp. d. Bl.

Landhäuser zu verkaufen

in prachtvoller Lage mit eleganter Einrichtung. Gera-
beliebiger Größe.

Näheres Frankfurterstraße 16—18.

Ein Bauplatz an der Frankfurterstraße, ganz na-
Stadt, 85 Minuten groß, ist zu verkaufen. Näh. Exp. 4561

239 Portemonees von 3 fr. an in großer Auswahl
G. Löw, Marktstraße 28.

Drehspäne von Schmiedeisen werden angefaßt.
Gasbureau, Friedrichstraße 40.

Zwei fehlerfreie, 5jährige, angerittene Pferde, Olden-
Büttig, sind zu verkaufen Parkstraße 7.

Unterricht in der französischen Sprache wird
ertheilt. Näheres Expedition.

Wolle und Baumwolle wird gesäumt. Adlerstr. 25.

Eine schöne Zither in Palisander mit poliertem Rahmen
billig zu kaufen. Näh. Exp. 4561

Eine ein- und zweispännige Chaise zu verkaufen. Frank-
furterstraße 28.

Harzer Kanarienvögel (Weibchen) zu v. f. Stein-
Siedlung

Drei nutzbaulene ovale Tische zu verkaufen Nerostraße
im Hinterhaus.

Eine gesunde Amme sucht Schenkdienst. N. Nerostraße 14.

Gingesandt.

In der jetzigen Obftzeit dürfte es den Hansfrauen unserer Stadt von Interesse sein, zu erfahren, daß die so überaus lästigen Kirsch- und Heidelbeerflecken im Tischzeug sich ohne alle Mühe entfernen lassen durch die **Fleckenincur** von J. Buzer in sowie Halle a. d. S. Dieselbe, als bestes derartiges Mittel in „Victoria“ Nr. 18 d. J. empfohlen, entfernt auf ganz unschädliche Weise alle Wohl- und Dintenflecken aus allen Stoffen, so daß das Bleiben dadurch ganz erspart wird.

zu haben a. Glacon 5 Sgr. bei **W. Vietor**, Posamentirer in Wiesbaden.

374

Reiner Kornbranntwein (Nordhäuser) er Maas 48 Kr. bei **F. L. Schmitt**.

398

Eiserne Garten- und Balkon-Möbel n großer Auswahl empfiehlt

Fr. Knauer.

Kreuznacher Mutterlaugensalz,
wie die zu Bädern gebräuchlichen Kräuter und andere Stoffe empfiehlt

Dr. Hanstein,

Material- & Farbwaaren-Handlung,
große Burgstraße 8.

Bibeln von 24 Kr. an bis zu 10 fl. und **Neue Testamente** auf im Blättern von 11 Kr. an bis zu 2 fl. 36 Kr. in 36 Sprachen sein, um pfiehlt

Ph. Gärtner, Adlerstraße 40.

442

Neue Kartoffeln zum Marktpreise sind zu haben bei

Anton Week, Adlerstraße 30.

Feldsäcken in schöner Auswahl empfiehlt

J. Zingel.

Ecke der großen und kleinen Burgstraße 2.

Fertige Strohsäcke bei **Bertnd**, Adlerstraße 4.

505

Die **Gerste** eines Ackers von ca. 1 Morgen 20 Ruten, gen am Rondell, zwischen Christian Blum und H. Wilhelm, ist auf dem Halm zu verkaufen. Näheres auf dem Bureau von **Julius Jppel**, Bahnhofstraße 8.

494

Uhrer Osen- & Schmiedekohlen

in bester Qualität sind direkt vom Schiff zu ziehen bei

H. Vogelsberger,

Bahnhofstraße 8.

Weltstraße 1 bei **Chr. Thon** sind fortwährend gute **Kartoffeln** zum Marktpreise zu haben.

462

Baizenstroh wird abgegeben Nerostraße 21.

453

Friedrichstraße 9 ist **Stroh** zu verkaufen.

454

in einsch. **Kleiderschrank** zu verl. **Friedrichstraße** 30.

447

Verkaute Koffer zu verkaufen Langgasse 38.

410

Janinchen sind zu verkaufen Adlerstraße 40.

443

Die **Kinderwiege** zu verl. **Friedrichstr.** 30 1 St. h.

437

Goldfahnen, nicht größer als ein Kolibri, ist

487

Der Wiederbringer erhält eine Belohnung bei

dem **Kostenbach**, Wilhelmstraße.

487

gefallen ein schwarzes **Hundchen** mit einem roten Band-

435

welches mit 9 Knöpfen besetzt ist. Abzuholen in Frauen-

bei **Schmid v. d. Heydt**.

472

Mantille wurde gefunden. Abzuholen Stiftstraße 3

472

Stadt bei **A. Hagenlocher**.

Verloren

ein **Perlmutter-Kreuzchen** mit goldenen Kapseln. Dem Wiederbringer eine Belohnung große Burgstraße 1.

518

Verloren

vom Bierstädter Felsenkeller nach dem Kurzaal ein **goldenes Armband**. Dem redlichen Finder eine angemessene Belohnung Taunusstraße 29 bei Frau Noos.

395

Am Sonntag wurde am Kurzaal ein weiß und schwarzer **Mantel**, worin ein Spikenfisch, verloren. Dem Wiederbringer eine sehr gute Belohnung Geisbergstraße 19.

491

Am Freitag Abend wurde vom Kurzaal durch den Park nach der Friedrichstraße ein **goldenes Medaillon** mit Portrait verloren. Der Wiederbringer erhält eine Belohnung in der Expedition d. Bl.

433

In der Droschke Nr. 106 ist ein Päder **Regenschirme** liegen geblieben. Näheres Röderstraße 15.

488

Am Sonntag Vormittag ist auf einer Bank in der Wilhelmstraße eine schwarze **Cachemire-Mantille** liegen geblieben. Der Wiederbringer erhält eine Belohnung Wilhelmstraße 15, Zimmer No. 12.

486

Bleichstraße 1 können einige Mädchen das Weißzeugnähen sowie alle Handarbeiten gründlich erlernen.

284

Ein Monatmädchen gesucht Adolphstraße 6 Parterre.

416

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Ausbessern. Näheres Schulgasse 1 im dritten Stock.

497

Eine reinliche Person sucht Matratzstelle. Näheres Graben 8 im zweiten Stock.

480

Eine Frau sucht Tagarbeit oder Matratzstelle. Näh. Platterstraße 5 im Hinterhaus bei Frau Schott.

482

Ein Monatmädchen gesucht Langgasse 29.

449

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Steingasse 10.

513

Ein Bügelmädchen gesucht Röderstraße 39 Parterre.

514

Stellen-Werke.

Eine perfekte Köchin sucht Stelle. Näh. Exped.

403

Ein gebildetes Mädchen von außerhalb, welches Kleider machen, Weißzeug nähen und frisieren kann, sucht eine Stelle als Kammerjungfer, Gesellschafterin ic. Dasselbe geht auch mit auf Reisen. Näheres in der Expedition d. Bl.

223

Eine gesunde Schenktamme wird sogleich gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl.

359

Ein solides Mädchen, in der Küche, wie in der Hausharbeit erfahren, wird gesucht. Näheres Expedition.

308

Ein braves Mädchen, welches in eine Wirtschaft passt und kochen kann, findet gute Stelle. Näh. Adlerstraße 10.

392

Ein einfaches Dienstmädchen wird auf gleich gesucht. Näheres Marktstraße 36.

406

Ein braves, reinliches Mädchen wird sogleich gesucht. Sohn 70 fl. Näh. Schäferstraße 18.

418

Gesucht als zweites Haussmädchen

eine solide Person, welche waschen und bügeln kann. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Näheres Expedition.

338

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausharbeiten versteht, sucht Stelle. Näheres Heselstraße 2.

459

Ein Mädchen gesuchten Alters, welches gut kochen kann, sowie alle übrige Hausharbeit versteht, wird sofort oder doch spätestens auf 1. August gesucht. Näheres Louisenstraße 3 eine Treppe hoch.

477

Ein gesuchtes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird gesucht. Näheres Expedition.

493

Webergasse 24 wird ein Mädchen auf gleich gesucht.	396
Ein reinliches Mädchen, das Küchen- und Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht. Näheres Expedition.	495
Gesucht ein gewandtes Dienstmädchen auf gleich. Näheres Friedrichstraße 2 im oberen Stock.	496
Ein junges Mädchen, das bürgerlich kochen kann, sowie die Hausarbeit versteht und nähen kann, sucht auf gleich eine Stelle. Näheres Expedition.	498
Ein Mädchen vom Lande wird sogleich gesucht Schwalbacherstraße 5.	485
Man sucht ein junges, solid erzogenes Mädchen zur Beaufsichtigung einiger Kinder in einer gebildeten Familie zu placiren. Näh. im Laden des Frauenvereins, Ellenbogengasse.	432
Eine perfekte Köchin mit den besten Zeugnissen, welche alle Hausarbeiten gründlich versteht, sucht gleich eine Stelle. Näh. Körnerstraße 6 im Hinterhaus eine Treppe hoch.	438
Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und alle Hausarbeit verrichten kann, sucht auf gleich eine Stelle. Näheres im Paulinenstift.	452
Ein ordentliches Dienstmädchen sucht sofort eine Stelle. Näh. Steingasse 22 drei Stiegen hoch.	461
Friedrichstraße 28 wird ein Mädchen gesucht.	512
Ein braves Mädchen wird in eine kleine Haushaltung zu einem Kinde auf gleich gesucht. Näh. Ellenbogengasse 9.	511
Ein Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht und Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle. Näheres zu erfragen bei der Expedition d. Bl.	504
Wegen Abreise der Herrschaft sucht ein fleißiges, braves Mädchen einen Dienst sogleich oder zum 1. August. Näheres Schwalbacherstraße 41.	510
Ein zweiter Hausbrüche mit guten Zeugnissen wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Curanstalt Beau-Site.	256
Schuhmacher Herrmann, Hößnerg. 18, sucht einen Lehrling.	358
Ein Schneider findet auf Wochenlohn Beschäftigung. Näheres Schulgasse 7.	325
Ein junger, militärfreier Mann, welcher längere Jahre als Kutscher conditionirte und gute Zeugnisse besitzt, sucht bei einer Herrschaft eine ähnliche Stelle; derselbe kann sofort eintreten. Näheres Mekergasse 31 eine Treppe hoch.	342
Ein gewandter Herrschaftsdienster, welcher polnisch, deutsch und rumänisch spricht, sucht Stelle. Näh. Expeh.	384
Ein Fuhrknecht wird gesucht Helenenstraße 16.	441

Müllerbrüche,

ein tüchtiger, zuverlässiger, sogleich gesucht von P. h. Göbel, Weinhandlung.

Ein Ladenlokal

mit wenigstens 2 Spiegelscheiben nebst 6 bis 8 Räumen wird gleich oder auf 1. September in der Langgasse oder Webergasse zu mieten gesucht. Offerten nebst Preisangabe unter Lit. A. R. 21 nimmt die Expedition dieses Blattes entgegen.

413

Bürger-Kranken-Verein.

Den Mitgliedern zur Nachricht, daß das Vereinsmitglied H. Straub mit Tod abgegangen ist.

Die Beerdigung findet Dienstag den 19. d. M. Nachmittags 2 Uhr vom Leichenhause aus statt.

217 Die Direction.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten machen wir die traurige Anzeige, daß unser guter Bruder und Neffe, der Fuhrmann Lorenz Carl Blum, nach längerem Leiden in seinem 24. Lebensjahre früh gestern Nacht 1 Uhr in dem Herrn entschlief.

Statt besonderer Einladung diene zur Nachricht, daß die Beerdigung heute Dienstag Abend 6½ Uhr vom Leichenhause aus stattfindet.

Um stille Theilnahme bitten
470 Die trauernden Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige.

Heute Mittag verchied im 85. Lebensjahre unser Vater pen. Hofrat Carl August Leidner. Verwandten und Freunden widmen diese Trauernacht Wiesbaden, den 16. Juli 1870.

Die Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Dienstag den 19. d. M. Nachmittags 4 Uhr vom Leichenhause aus statt.

Gesucht eine zuverlässige Frau, um ein Neines Kind zu nehmen. Näh. bei Frau Kleber, Geisbergstraße 7.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

1870. 17. Juli.	8 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.
Barsometer *) (Bar. Linien).	333 45	333 50	333 56
Thermometer (Steamatur).	13 6	19 6	15 6
Dunstspannung (Bar. Lin.).	4 63	3 46	4 43
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	72 8	34 2	59 5
Windrichtung.	W.	N.W.	N.W.
Regenmenge pro 1" in mm.	—	12" 2"	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad W reducirt.

Eisenbahn-Fahrten.

Rath. Eisenbahn: Abgang: 6. 8. 15. 10. 10. 11. 25. 3. 4. 7. 45. 9. 35. Ankunft: 8. 15. 9. 45. 11. 2. 20. 3. 55. 6. 35. 9. 10. 12.

Zahnradbahn: Abgang: 5. 45. 6. 10. 8. 30. 9. 40. 10. 50. 2. 20. 3. 50. 5. 45. 6. 35. 7. 55. 8. 55. 10. 40. Ankunft: 8. 20. 9. 10. 23. 11. 37. 1. 3. 15. 4. 25. 5. 12. 6. 10. 7. 55. 9. 40. 10. 5. 10. 40. * Schnellzüge.

Tage-s-Kalender.

Die Bildergallerie (Wilhelmstraße 7, Parterre) ist täglich von Montags 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Herrn Dienstag den 19. Juli. Kurhaus zu Wiesbaden. Nachmittags 8½ Uhr: Militärmusik. Gewerbliche Modeschule, 1. Schwalbacherstraße 2a, Röth. Königliche Schauspiele. Zum Erstenmale: "Die Gräfin". Spielt in 5 Akten von Kruse.

Frankfurt, 16. Juli 1870

Geld-Course.	Wettsel-Course.
Pistolen 9. fl. 44 —	Amsterdam 98½ %
Poll. 10 fl. Stücke 9 55 —	Berlin 104½ %
20 Francs-Stücke 9 31 —	Cöln 104½ %
Russ. Imperiales 9 45 —	Hamburg —
Preuß. Fried. d. or. 9 57 59	Leipzig —
Ducaten 5 33 —	London 116 %
Engl. Sovereigns 11 45 —	Paris 98½ %
Preuß. Tassenfeine 1 44½ 45	Wien 109½ %
Dollars in Gold 2 26 —	Disconto 4 %

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags).

Adelheidstraße 7 ist eine Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, Garten &c. an eine stille Familie zu vermieten. Näheres Adelheidstraße 6. 13845
Adlerstraße 1 ist Parterre eine Wohnung, zwei Zimmer, Küche, Keller, Speicherzimmer, Mietsgebräuch der Waschküche und des Bleichplatzes, auf 1. October zu vermieten. 13236
Adlerstraße 15 ist eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller und Holzstall auf den 1. October zu vermieten. 26
Adlerstraße 36 ist ein Logis von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. 499
Adolphstraße 1 Parterre ist ein unmöbliertes Zimmer gleich zu vermieten. 14126

Bahnhofstraße 8

find. Zimmer mit Pension zu vermieten. 12507
Bahnhofstraße 12 ist eine Parterre-Wohnung von 4 Piecen, Küche, 2 Mansarden, Keller und sonstigem Zugehör auf den 1. October zu vermieten. Dieselbe ist auch zum Geschäfts-local geeignet. Wasserleitung vorhanden. Näh. daselbst im dritten Stock. 13395
Ecke der Bahnhof- und Louisenstraße 18 ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Piecen nebst Zugehör, auf den 1. October zu vermieten. 13257
Bleichstraße 5 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten und 1. October zu beziehen. Näh. daselbst. 13283
Bleichstraße 5 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 13006
Blumenstraße 7 ist im Nebenbau eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Küche für eine kleine Familie auf 1. October zu vermieten und im Borderhaus 2 möbl. Zimmer auf gleich. 13501
Große Burgstraße 8 ist eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche nebst Zugehör im 3. Stock fogleich zu verm. 12867
Große Burgstraße 10 ist die 2. Etage, bestehend aus 1 Salon nebst 5. Zimmern sofort möbliert zu vermieten. 13688

Dambachthal 2a Balkon-Etage

find. möblierte Zimmer und Salon zu vermieten. 13626
Dambachthal 2a 3. St. 4 möbl. Zimmer zu verm. 11299
Döbheimerstraße 1 Bel-Etage ist ein möbliertes Zimmer nebst Cabinet zu vermieten. 6031

Elisabethenstraße 6

ist eine fein ausmöblierte Parterre-Wohnung, bestehend aus 2 Salons, 6 Schlafzimmern, Küche, Keller und allem Zugehör, sofort zu vermieten. Näh. im Hinterhaus daselbst. 10140
Elisabethenstraße 7 Salon mit Ballon und einigen Cabineten mit oder ohne Küche zu vermieten. 473
Elisabethenstraße 12 ist die Bel-Etage gleich oder später zu beziehen; auch ist daselbst im Schweizerhause eine kleine Mansard-Wohnung an eine einzelne Person zu verm. 14105
Elisabethenstraße 15 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Piecen, Küche und Zugehör, möbliert sofort zu vermieten. 12190
Elisabethenstraße 17 Parterre ist ein möbliertes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 10841
Elisabethenstraße 17 (Frontspitze) sind 2 Zimmer mit reizender Aussicht ohne Möbel zu vermieten. 9376
Elisabethenstraße 19 ist die Bel-Etage mit Ballon und Vorjester auf gleich oder auf später zu vermieten. 86
Ellenbogengasse 8 im 2. Stock ist ein Logis auf 1. October zu vermieten. 13572
Ellenbogengasse 9 ist ein vollständiges Logis zu vermieten. Näheres im Porzellanladen daselbst. 264

Ellenbogengasse 11 3. St. ist ein schön möbliertes Zimmer mit oder ohne Cabinet zu vermieten. 280

Emserstraße 6 ist das seithen von Herrn Rechtsanwalt Dr. Stamm bewohnte Logis, bestehend in 6—8 Zimmern mit zwei Balkons und Zugehör, auf 1. October zu verat. 14111
Emserstraße 18 a ist der 2. Stock an eine stille Familie zu vermieten und kann am 1. September oder 1. October bezogen werden. Einzusehen Nachmittags nach 5 Uhr. 14097
Emserstraße 21 a ist die Bel-Etage mit allen Bequemlichkeiten sofort zu vermieten. Das Näherte im Hause selbst. 9354
Emserstraße 29 c ist die Bel-Etage, bestehend aus 4—5 abgeschlossenen Zimmern nebst Veranda, auf den 1. October zu vermieten. 13570

Faulbrunnenstraße 11 in dem neu erbauten Hause ist im 2. Stock eine abgeschlossene Wohnung, bestehend in drei geräumigen Zimmern, Küche, Mansarde und sonstigem Zugehör, zu vermieten. 11814

Feldstraße 13 ist im zweiten Stock eine abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern und allem Zugehör auf 1. October zu vermieten. 465

Feldstraße 14 ist eine Wohnung zu vermieten. 224
Friedrichstraße 12 im zweiten Hinterhaus 1 Stiege rechts ist ein schön möbliertes Zimmer mit zwei Betten an einem auch zwei Herren zu vermieten. 79

Friedrichstraße 23 ist die Bel-Etage, bestehend in 7 Zimmern und Zugehör, sowie die zweite Etage, bestehend in sieben Zimmern und Zugehör, auf 1. October zu vermieten. 12651
Friedrichstraße 25 ist auf 1. October eine Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zugehör, zu vermieten. Näh. Mengasse 1 a Parterre. 13047

Friedrichstraße 30 ist im Borderhaus ein Logis von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. October zu verm. 13876

Friedrichstraße 32 Parterre ist ein möbliertes Zimmer nebst Cabinet an einen Herrn auf 1. August zu vermieten. 14147

Friedrichstraße 32 im Borderhaus ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, auf gleich oder 1. October an ruhige Leute zu vermieten. 14109

Friedrichstraße 32 im 2. Stock sind 1—3 Zimmer möbliert oder unmöbliert zu vermieten. 455

Friedrichstraße 39 ist ein möbliertes Zimmer nebst Cabinet zu vermieten. 13684

Geisbergstraße 14 ist ein Logis an eine kleine Familie auf 1. October zu vermieten. 14141

Geisbergstraße 16 b ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, auf October zu vermieten. Näheres alte Colonnade No. 38. 14078

Goldgasse 8 ist der Eßladen mit Wohnung zu verm. 3410

Goldgasse 9 ist ein Laden mit Cabinet zu vermieten. 9969

Gartenfeld 1 ist die Parterre-Wohnung wegen Familienverhältnissen gleich zu vermieten. 13456

Grünweg 2 (Ecke der Gartenstraße)

ist die Bel-Etage unmöbliert auf den 1. October zu vermieten. Einzusehen zwischen 11 und 1 Uhr. 243

Häfnergasse 14 1 Stiege hoch sind 2 freundliche ineinander gehende Zimmer an einen Herrn oder Dame ohne Möbel zu vermieten. 13943

Helenenstraße 5 Parterre ist eine schöne Wohnung zu verm. 266

Helenenstraße 5 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 11158

Helenenstraße 10 sind 2 möblierte Zimmer, getrennt oder zusammen, auf 1. August zu vermieten. 13381

Helenenstraße 10 sind 2 möblirte Zimmer zu verm. 501
Helenenstraße 12 sind 2 abgeschlossene Wohnungen im ersten Stock, bestehend die eine in drei, die andere in zwei Zimmern mit allen Erfordernissen, auf 1. October zu vermieten. 506
Helenenstraße 12 geräum. Parterrezimmer zu verm. 516
Helenenstraße 14 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Dachkammer u. j. w., auf 1. October zu verm. 310
Helenenstraße 14 ist eine schöne Mansard-Wohnung, Frontspitze, auf den 1. October zu vermieten. 310
Helenenstraße 15 sind schön möbl. Zimmer zu verm. 10208
Helenenstraße 24 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 31
Hochstätte 9 ist ein Logis auf 1. October zu vermieten. 147

Kapellenstraße 6

Bel-Etage sind 1 bis 4 gut möblirte Zimmer nebst Gartenbenutzung zu vermieten. 13583
Kapellenstraße 35 ist die untere Etage auf Juli zu vermieten. Näh. bei Carl Beckel, Louisenstraße 22. 9937

Karlstraße (nahe der Rheinstraße) ist eine neue, schöne Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Bugehör (mit Wasserleitung), auf gleich oder per 1. October zu vermieten. Näh. bei Jacob Nath, Rheinstraße 52. 364

Kirchgasse 6 sind zwei unmöblirte Zimmer, einzeln oder auch zusammen, zu vermieten. 12944

Kirchgasse 15c ist die Bel-Etage auf 1. October zu verm. 13431
Kirchgasse 31 ist auf 1. October ein Laden mit Wohnung zu vermieten. 13595

Kirchhofsgasse 5 ist ein Laden mit Wohnung auf 1. October zu vermieten. Näheres daselbst zwei Stiegen hoch bei Frau Rosenthal Wittwe. 458

Kirchhofsgasse 12 ist ein kleines Logis auf 1. October zu vermieten. 475

Langgasse 8 sind im 1. Stock 4 Zimmer, 1 Küche, Mansarde auf 1. October zu vermieten. 14075

Langgasse 8a ist eine schöne, geräumige Wohnung nebst Bugehör auf den 1. October zu vermieten. 13862

Langgasse 8b im 2. St. 1—2 möbl. Zimmer zu verm. 13215
Langgasse 29 ist ein sehr möblirtes Zimmer mit Allo vor Monat zu 14 fl. zu vermieten. 449

Lehrstraße 1 ist die Bel-Etage von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mitgebrauch der Waschläsche auf 1. October an eine stille Familie zu vermieten. Näh. Parterre daselbst. 13458

Lehrstraße 2 ist eine abgeschlossene Wohnung, aus 4 Zimmern, Küche und Bugehör bestehend, auf 1. October zu verm. 13802
Lehrstraße 3 im zweiten Stock ist ein sehr möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 9645

Louisenstraße 10 sind drei möblirte Zimmer zu verm. 11962
Louisenstraße 19 ist der 3. Stock, bestehend aus 9 Zimmern, 3 Mansarden, Küche, Keller ic., ganz oder getheilt, sogleich oder auf 1. October zu vermieten. Näheres Langgasse 53

im dritten Stock. 13510

Ludwigstraße 10 ist sogleich oder auf 1. October ein Logis zu vermieten. 502

Mainzerstraße 2 (Bordhaus) ist das ganze Bordhaus möblirt oder unmöblirt, ganz oder getheilt sogleich, sowie im Schweizerhause daselbst eine Wohnung von 6 Zimmern mit Küche unmöblirt vom 1. October an zu vermieten. 13357

Marktstraße 6 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 156
Marktstraße 11 zwei Stiegen hoch sind 7 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, Keller und Holzstall auf den 1. October oder auch früher zu vermieten; auch befindet sich die Wasserleitung im Hause. 12774

Mauritiusplatz 1 ist eine Wohnung von 4—5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde auf 1. October zu vermieten. 331

Mauerstraße 2 ist die Bel-Etage von 3 Zimmern, Küche, Bugehör auf gleich oder auch später zu vermieten. Auf der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche und Bugehör ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. Mauerstraße 7
Michelsberg 3 im 3. Stock ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. Moritzstraße 4 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern auf 1. October oder auch früher zu vermieten. Näheres Straße 39 im 4. Stock.

Moritzstraße 5 zwei Stiegen hoch links sind ein schön möblirte Zimmer zu vermieten.

Moritzstraße 6 im 1. Stock ist ein möblirtes Zimmer preiswürdig zu vermieten.

Moritzstraße 8 sind zwei sehr schöne, ineinandergehende Zimmer unmöblirt auf 1. August zu vermieten. Näh. Straße 15 im zweiten Stock.

Ecke der Moritz- und Adelhaidstraße (3. Stock) eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Cabinet sonstigem Bugehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. bei Ph. Schmidt, Moritzstraße 11.

Ecke der Mühlgasse und großen Burgstraße ist ein nebst Logis zu vermieten.

Nerostraße 5 sind schön möblirte Zimmer zu Winterpreis zu vermieten.

Nerostraße 13 Bel-Etage ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

Nerostraße 27 ist der erste oder zweite Stock zu verm.

Nerostraße 33 ist der 2. Stock, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller, Holzstall, Waschläsche, Garten, Pumpen, auf 1. October zu vermieten. Der Raum von 4 Uhr anzusehen werden.

Nerostraße 33 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 1 großen Stube, 2 großen Cabineten, 1 Mansarde, Holzstall, an eine stille Familie auf 1. October zu verm.

Nerostraße 36 ist eine Mansard-Wohnung zu vermieten.

Zu vermieten.

Nicolassstraße 4 ist der zweite Stock auf 1. October zu verm. Näh. daselbst Parterre.

Rheinstraße 5 Zimmer mit Cabinet möbl. zu verm.

Rheinstraße 5 ist eine Parterre-Wohnung von 7 Zimmern mit Bugehör zu vermieten.

Rheinstraße 29 ist die Bel-Etage mit Ballon, 4 Zimmern, Küche, Mansarden, Keller ic., sowie die Parterre bestehend aus 3 Zimmern, Küche, einer Mansarde, Keller auf 1. October zu vermieten. Näheres Wellstraße Parterre links.

Rheinstraße 39 ist ein möbl. Parterrezimmer zu vermieten.

Rheinstraße 42 sind zwei möblirte Zimmer, ein großes, ein kleines, getrennt zu vermieten.

Rheinstraße 52 ist auf 1. October die Bel-Etage, aus 5 schönen, geräumigen Zimmern und Bugehörleitung, zu vermieten. Näh. bei J. Nath.

Röderstraße 2 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Mitgebrauch der Waschläsche auf 1. October zu vermieten.

Röderstraße 5 im 2. Stock ist ein Logis auf den 1. November zu vermieten.

Röderstraße 24 ein kleines Logis auf 1. October zu vermieten.

Ecke der Röder- und Taunusstraße 43 ist der mittlere Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Holzstall, Waschläsche, auf 1. October zu vermieten.

Römerberg 7 ist ein Logis zu vermieten.

Saalgasse 2 ist ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten.

Saalgasse 16, Hinterhaus, ist eine Wohnung zu vermieten.

Schwalbacherstraße 2b ist ein möbl. Zimmer zu vermieten.

Al. Schwalbacherstraße 2 ist ein Logis zu vermieten. 14092
Al. Schwalbacherstraße 4 ist eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. October zu verm. 484
Schwalbacherstraße 2b ist der dritte Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und sonstigen Bequemlichkeiten, auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 13496
Schwalbacherstraße 2c ist der zweite und dritte Stock auf 1. October zu vermieten; auf Verlangen kann auch Garten dazu gegeben werden. 249
Schwalbacherstraße 7 ist die Wohnung im ersten Stock, welche Herr Professor Lüderting 10 Jahre bewohnt hat, enthaltend 5 Zimmer mit allem Zugehör nebst Wasserleitung, auf den 1. October zu vermieten. 13770
Schwalbacherstraße 19 ist eine Wohnung auf 1. October zu vermieten. 13285
Schwalbacherstraße 31 Bel-Etage sind 2—3 ineinandergehende Zimmer möbliert sofort zu vermieten. 7475
Schwalbacherstraße 37 Parterre ein Zimmer und Kabinet möbliert zu vermieten. 8188
Schwalbacherstraße 43 Parterre ist ein Logis, bestehend aus drei Zimmern, Küche nebst Zugehör auf den 1. October zu vermieten. 131
Schwalbacherstraße 49 im 3. Stock ist ein kleines Logis zu vermieten. 469
Schwalbacherstraße (obere) ist eine Wohnung im zweiten Stock von 3 Zimmern und Zugehör und eine solche von zwei Zimmern und Zugehör auf 1. October zu vermieten. Näh. beim Eigentümer Mauergasse 6 im Hinterhaus. 36
Schulgasse 5 ist der mittlere Stock auf 1. October zu vermieten. 13878
Sonnerbergerstraße 13c ist der 3. Stock, bestehend in 5 bis 6 Zimmern mit Balkons, Küche und Zugehör, auf den 1. October unmöbliert zu vermieten. 13498
Spiegelgasse 6 ist ein kleines möbliertes Zimmer billig zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 25
Stiftstraße 3 ist die Parterre-Wohnung von 5 Zimmern, an der Promenade gelegen, auf 1. October zu vermieten. 14136
Stiftstraße 16 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Zugehör, sofort zu vermieten. 11760
Taunusstraße 55 sind im dritten Stock zwei Wohnungen, jede von 3 Zimmern und Zugehör, auf 1. Octbr. zu verm. 444
Webergasse 35 ist ein Laden nebst Wohnung auf 1. October oder auch früher zu verm. 13090
Webergasse 40 ist ein freundliches, möbliertes Mansardezimmer zu vermieten. 476
Wellrixstraße 1 zwei Stiegen hoch ist ein geräumiges, unmöbliertes Zimmer mit Kabinet an eine anständige Dame so gleich oder 1. October zu vermieten. 11757
Wellrixstraße 3 ist der 2. Stock, 5 Zimmer nebst Zugehör, auf 1. October zu vermieten. 13028
Wellrixstraße 9 ist die Bel-Etage, bestehend in 3 Zimmern, 2 Dachkammern mit Zugehör, zu vermieten und den 1. October zu beziehen. Näheres Parterre. 13341
Wellrixstraße 10 eine Stiege hoch ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 11581
Wellrixstraße 13 sind zwei möblierte Zimmer zu verm. 12557

Wellrixstraße 17
ist der erste Stock von 3 Zimmern und Küche, der zweite Stock von 4 Zimmern und Küche und allen Bequemlichkeiten zu vermieten. 415
Wellrixstraße 18 ist eine kleine Mansard-Wohnung an stille Leute auf 1. October zu vermieten. Näh. im Hinterh. 208
Wellrixstraße 20 sind 1—2 möblierte Zimmer auf gleich zu vermieten, auf Verlangen mit Kost. 182

Wellrixstraße 23 ist eine Dachstube zu vermieten. 137

Eine Villa

in angenehmer Lage von 8 Zimmern und Zugehör, neuerbaut, ist zu vermieten und sogleich zu beziehen. R. Exped. 11959

13861

Das Landhaus

Sonnenbergerstrasse 13 a

ist möbliert oder unmöbliert, im Ganzen oder theilweise auf kürzere oder längere Zeit zu vermieten; auch ist daselbst übriggebliebenes Baumaterial, als: Zink, Holz, Schiefer &c. billig abzugeben. Ein auch zwei möblierte ineinandergehende Zimmer nebst Mitgebrauch der Küche sind sofort zu vermieten. Näh. Exped. 114
Ein auch zwei unmöblierte ineinandergehende Zimmer nebst Mitgebrauch der Küche sind sofort zu vermieten. Näh. Exped. 115
In meinem neuerbauten Hinterhause, Schwalbacherstraße 29, sind mehrere freundliche Wohnungen zu vermieten.

Fr. Wilhelm Chr. Thon. 13881

Das Haus Kirchhofsgasse 6, bestehend in 2 Läden, 2 Wohnungen nebst einer Mansardwohnung, ist im Ganzen oder getheilt zu vermieten und am 1. October zu beziehen; auch ist dasselbe unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei H. Schmidt, Mauergasse 8. 12231

Möblierte Wohnungen, sowie einzelne Zimmer sind zu vermieten durch A. Schäfer, Friedrichstraße 18. 12460

Ein Dachlogis ist zu vermieten. Näheres Steingasse 18. 492
In einem kleinen Landhause nahe der Stadt, mit schöner, freier Aussicht, sind möblierte Zimmer zu vermieten. Preise billigst. Näheres Expedition. 11995

In meinem Hause in der oberen Rheinstraße ist der 3. Stock auf den 1. October zu vermieten. C. Roth. 13515

In meinem neuerbauten Hause in der Hellmundstraße sind mehrere Logis auf den 1. October zu vermieten.

J. Herk, Helenenstraße 20. 13702

Ein geräumiges Parterre-Zimmer zu verm. Näh. Exped. 220
Zwei möblierte Zimmer mit reizender Aussicht zu vermieten Näh. alte Colonnade 48. 13662

Zwei ineinandergehende möblierte Zimmer sind sogleich zu vermieten Drachenstraße 2 eine Treppe hoch. 12051

Eine elegante Bel-Etage, möbliert oder unmöbliert,

zwei Balkons, 5 Zimmer, Küche nebst Zugehör, sowie eine Wohnung Parterre sind sofort auf's Jahr zu vermieten durch Commissionär A. Schäfer, Friedrichstraße 18. 47

In meinem neuen Hause in der Adolphsalle ist die Bel-Etage und der 3. Stock, jeder in einem Salon, sieben Zimmern, Küche, Mansarden und Zugehör bestehend, zu vermieten. H. Weil. 1348

Bei einer ruhigen, anständigen Familie ist ein freundliches Zimmer mit oder ohne Möbel an einen Herrn oder Dame zu vermieten; auch ist daselbst eine heizbare Mansarde abzugeben Näh. durch A. Sadony, Kirchgasse 20. 20

In einem schönen Landhaus ist die Bel-Etage, bestehend aus 6—8 Zimmern und Zugehör, zum Frühjahr zu vermieten Stallung kann dazu gegeben werden. Näh. Exped. 21

In meinem neuerbauten Hinterhause Schwalbacherstraße 29 sind mehrere freundliche Wohnungen zu vermieten.

Fr. Wilhelm Chr. Thon. 1381

In meinem neu erbauten Hause in der oberen Rheinstraße ist der 2. und 3. Stock mit allen Bequemlichkeiten auf 1. October zu vermieten.

W. Nöder, Maurermeister, Helenenstraße 8. 14139

In meinem neu erbauten Hause in der verlängerten Adolfstraße sind auf den 1. October zu vermieten:

im 1. Stock 3 Zimmer, Küche und Bugehör,
im 2. Stock 5 Zimmer, Küche und Bugehör,
im 3. Stock 5 Zimmer, Küche und Bugehör,
sämtlich mit Gas- und Wasserleitung versehen.

Georg Franz Fischer, Schreiner. 13563

In meinem neu erbauten Hause Wellrikstraße 17 ist der 1. und 2. Stock, mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen, sowie Mitbenutzung des Bleichplatzes, alles auf das Eleganteste hergerichtet, auf 1. October zu vermieten. Auf Verlangen kann Garten dazu gegeben werden. H. Nado. 12742

Die von Herrn Hostammerath Grandhomme inne gehabte Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern nebst Bugehör, ist wegzugs halber auf den 1. October zu vermieten.

P. Enders, 13578 Ecke der Schwalbacherstraße und des Michelsbergs.

In dem von mir neu erbauten Hause in der verlängerten Moritzstraße ist die Bel-Étage, bestehend in 5 Zimmern, Küche und Bugehör, auf 1. October zu vermieten.

Schreiner Wilhelm Philipp. 239

Eine unmöblirte heizbare Mansarde per Monat 4 fl. ist an eine stille Person zu vermieten. Näh. Exped. 197

Eine Stube kann an ein ordentliches Mädchen abgegeben werden. Näheres Expedition. 483

Ein Laden

mit Wohnung ist vom ersten October an zu vermieten große Burgstraße 4. 12501

Laden mit Wohnung zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 12 dritter Stock. 13898

Laden zu vermieten

auf den 1. Juli mit oder ohne Wohnung Neugasse 14 bei A. Heimann. 11138

Ein Specereigeschäft mit Einrichtung und Wohnung ist von dem 1. October an zu vermieten. Näheres Expedition. 150

Friedrichstraße 28 ist ein Spezerei-Geschäft zu vermieten und am 1. October anzutreten. 13764

Rheinstraße 5 ist Stallung für 2-3 Pferde zu verm. 10766

Steingasse 9 ist ein guter Weinkeller zu vermieten. 13888

Friedrichstraße 30 ist eine Scheune als Werkstatt oder Lagerhaus auf 1. October, sowie eine Werkstatt mit Feuergerechtigkeit und eine Mansarde auf gleich zu vermieten. 13877

Eine Scheune und ein Heuboden sind zu vermieten. Näheres in Sonnenberg No. 1. 232

Adlerstraße 31 kann ein Arbeiter Schlafstelle erhalten. 334

Zwei Arbeiter können Kost und Logis erh. Goldgasse 8. 474

Zwei Herrn können Kost und Logis erhalten Goldgasse 8. 474

KL. Schwalbacherstraße 7 bei Frau Ebert können zwei reinliche Arbeiter Logis erhalten. 456

Geborene, Proclamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 27. October 1869, dem Croupier Robert Mahsinger, zur Zeit in Nizza, ein S., N. Max Felix Philipp Arnold. — Am 7. Juni,

dem h. V. und Schneider Wilhelm Steinmäz ein S., N. Paul Hermann. — 14. Juni, dem h. V. und Künstler Karl Schäfer ein S., N. Friedrich August Jacob Karl. — Am 16. Juni, dem Schneider Franz Grobe von Battenheim, Groß. Hessen, eine T., N. Elisabeth Margaretha. — Am 17. Juni, dem h. V. und Messerschmid Karl Thoma eine T., N. Else Friederike. — Am 19. Juni, dem Musikkreis Louis Seibert eine S., N. Otto Adolf Karl. — Am 22. Juni, dem Taglöbner Schneider von Kloppenheim ein S., N. Wilhelm Konrad Paul Emil. — Am 23. Juni, dem Taglöbner Johann Philipp Hartmann von Riedel ein S., N. Johann Philipp Konrad. — Am 22. Juni, dem Königswungs-Därtler Philipp Menz dahier ein S., N. Adam Christian Riedel. — Am 24. Juni, dem Croupier Friedrich Bader dahier ein S., N. Karl Heinrich. — Am 24. Juni, dem Schneider Karl Riegel von Soden ein S., N. Karl Anton Philipp Emil. — Am 25. Juni, dem Taglöbner Johannes Koch von Wommelshausen, Kreis Biedenkopf, eine T., N. Luise Wilhelmine Christiane. — Am 25. Juni, dem Employs Wilhelm Göttsche dahier eine T., N. Louise Amalie Margaretha Karoline. — Am 26. Juni, dem Schneider August Walter dahier ein S., N. Hermann Karl. — Am 26. Juni, dem h. V. und Kaufmann Anton Schlegel eine T., N. Anna Antonie. — Am 27. Juni, dem Ausseher Georg Wilhelm Krämer eine T., N. Elisabeth Katharina. — Am 29. Juni, dem Barbier von Dörs von Westhofen, Kreis Worms, zur Zeit hier, eine T., N. Luise Elisabeth Theodore. — Am 30. Juni, der Leb. Dorothea Vogel von Eschbach in Hessen-Darmstadt eine T., N. Wilhelmine. — Am 30. Juni, Schneider Gottfried Wagner von Seelbach, Amts Runkel, eine T., N. Caroline Johanna. — Am 2. Juli, dem Metzger Wilhelm Feiz von Eschbach ein S., N. Jacob Christian Gustav. — Am 3. Juli, dem Ortsmitglied Christian Adam Demme ein S., N. Alexander Arthur. — Am 3. Juli, dem h. V. und Buchhalter bei der Direction der Gasgesellschaft Buchner eine T., N. Anna Katharina Marie Emma. — Am 3. Juli, der Tünchner Jacob Junck von Winkel ein todgeb. S. — Am 8. Juli, der Anna Margaretha Diesenbach von Mossenheim eine todgeb. T. — Am 8. Juli, dem Tünchner Ludwig Wainard von Wittighofen, Amts Runkel, T., N. Anna Marie Wilhelmine. — Am 22. Juni, dem Leb. Dies von Eschbach, Amts Limburg, eine T., N. Georgine Therese. — Am 4. Juli, dem Restaurateur an der Staatsbahn Josef Reiß dahier ein S., N. Friedrich Heinrich.

Proclamirt: Der Taglöbner Andreas Biedenkeller von Rentsch Amts Wallmerod, und Barbara Reiß von Wensheim in Rheinhessen. Der h. V. und Kaufmann Karl Müller und Louise Thaler von Eschbach. Der Schreiner Friedrich Pilzner von hier, zur Zeit in Sonderburg. Maria Andreus von Ischlendwadt in Schleswig. — Der Kaufmann J. Grünewald von Mainz und Magdalena Clara Elise Kopp von hier. Sergeant Friedrich Bernhard Schüller dahier und Wilhelmine Anna Dambeck von Kirberg. — Der Taglöbner Johann Tröter von Neumattewag und Anna Katharina Elsart von Reichelsheim. — Der Schreiner Franz Spiera von Sponheim und Margaretha Pfeifer von Kuhden. — Steinmeier Johann Heinrich Baur von Köln und Maria Anna Pfeifer von Sponheim. — Der Kentscher Jacob Traber von Hochheim und Margaretha Wilhelmine Gigerich von hier.

Getraut: Am 10. Juli, der Buchdrucker Hermann Linschmann Berlin und Katharine Gräßler von Hachenburg. — Am 10. Juli, der Schlosser August Tremus und Elisabeth Erneiter von Biedenkeller. Am 10. Juli, der Schreiner Karl Schneider von Kloppenheim und seine Ehefrau von Wolkartswier in Baden. — Am 14. Juli, der Schneider Friedrich Drösser von Ahler bei Wetzlar und Elisabeth Lorey von Petersburg, wohnhaft hier. — Am 10. Juli, der Hauibösch u. Unterhauer Karl Friedrich Reinhold Peißler dahier und Wilhelmine Kirchhof aus Eschbach. — Am 10. Juli, Johann Tröter von Werschau und Anna Katharina aus Eschbach. — Am 11. Juli, der Schuhmacher Josef Bröhm von Eschbach und Anna Maria Pfaff von Schneppenbach. — Am 10. Juli, der Dienstleute Philipp Albert Pröger dahier und Maria Theresia Poit von Eschbach.

Gestorben: Am 8. Juli, Wilhelm, ehl. S. des Tünchner Carl Klingelbörer von Mossbach, alt 7 M. — Am 8. Juli, Philipp, ehl. S. des Taglöbners Karl Müller von Rauenthal, alt 6 M. 1 T. — Am 10. Juli, der Königl. Preuß. Artillerie-Hauptmann a. D. Karl Alois von Dörs, 77 J., 9 M. 5 T. — Am 9. Juli, der Schlosserlehrling Anton von Dörs, 77 J., 11 M. 27 T. — Am 9. Juli, Anna, ehl. T. des h. V. und Schneider Carl Kappus, alt 5 J. 5 M. — Am 10. Juli, Louise, ehl. T. des Ingemüts Augustine Mageline aus Paris, alt 3 J. 7 M. — Am 10. Juli, Anna Johanna, ehl. T. des Taglöbners Martin von Huppert, alt 1 M. 8 T. — Am 11. Juli, Marie Friederike, des Spenglers Philipp Möser von Darmstadt, alt 1 M. 6 T. — Am 11. Juli, der Maurer Konrad Baum von Walsdorf, alt 60 J. — Am 12. Juli, Sophie, Witwe des Barons Christian von Eschau dahier, alt 86 J. 27 T. — Am 13. Juli, Karl Ludwig, ehl. S. des Schneider Carl von Münschhausen, alt 6 M. 20 T. — Am 14. Juli, Caroline, geb. geb. Wittwe des h. V. und Zimmermanns Matthias Schaus von hier, alt 7 M. 4 T. — Am 14. Juli, Henriette, Ehefrau des Julius Seibert New-York. — Am 14. Juli, der Zimmermann Karl Pfäff von Eschbach, alt 41 J.